

Luzern, 24. Oktober 2023

**FAKTENBLATT****zum Fixpunktkonzept amtliche Vermessung Kanton Luzern**

Das kantonale Fixpunktkonzept konkretisiert die eidgenössische Fixpunktstrategie und zeigt auf, wie die Fixpunkte der amtlichen Vermessung (AV) im Kanton Luzern zukünftig bearbeitet werden.

**Ausgangslage**

Fixpunkte (FP) sind dauerhaft im Gelände gekennzeichnete Vermessungspunkte mit bekannten Koordinaten und Höhen. Die FP bilden die Grundlage für alle Daten mit Raumbezug und stellen den Anschluss an globale Bezugssysteme und -rahmen sicher. Die bestehenden FP stammen aus unterschiedlichen Epochen. Seit Herbst 2016 liegt die AV im Bezugsrahmen LV95 vor.

**Ziele Fixpunktkonzept**

Mit dem neuen Konzept wird das Potential moderner Messmethoden genutzt. Ermöglicht wird dies durch die Nutzung von globalen Satellitennavigationssystemen (GNSS) sowie durch die mit Erneuerungen entzerrten AV-Daten.

**Kosten**

Langfristig ist mit reduzierten Unterhaltskosten für die FP zu rechnen, da weniger FP aktiv zu unterhalten sind. Die reduzierte Anzahl der FP kann zu erhöhtem Aufwand führen, sofern nicht die Messmethode GNSS angewendet wird.

**Grundlagen**

[AV-Handbuch Kanton Luzern](#)

**Weitere Informationen**

Wenden Sie sich an einen im Kanton Luzern tätigen [Nachführungsgeometer](#) oder an die [kantonale Vermessungsaufsicht](#), Dienststelle Raum und Wirtschaft, Tel. 041 228 51 83.

**Auswirkung für Kunden**

- Die Anzahl der aktiv unterhaltenen FP wird sich verringern.
- In Baugebieten und GNSS-tauglichen Gebieten wird es weniger FP als bisher geben.
- Ausserhalb der Baugebiete wird es nur vereinzelt FP geben, die unterhalten werden. Ein zerstörter FP wird hier nicht mehr ersetzt. Moderne Messmethoden wie GNSS sind gezwungenermassen anzuwenden.

**Nutzen**

- Die FP stellen den Raumbezug zu den Landeskoordinaten im Gelände sicher.
- Der Unterhalt der FP wird günstiger.
- Kunden werden motiviert, moderne Messmethoden (GNSS) einzusetzen.